

Inhaltsverzeichnis

Prolog – Einleitung	5
Zum Anliegen des Buches	5
Ein neues Paradigma. – Die Rolle von In-forma-tion in der Evolution	11
Zugangs-Code	14
Rote Fäden ...	15
Danksagung	17
Teil 1 In-forma-tion als kulturbildende Vernetzung	18
Vom menschlichen Verstand, seiner Sprache – und der Kunst	
Kapitel 1: Kunst als Vorläuferin eines neuen Bewusstseins	18
... vorweg	18
„Der Zeit ihre Kunst – der Kunst ihre Freiheit!“	19
Spielen. – Künstlerisches Schaffen um-seiner-selbst-willen	20
Paul Cézanne. – Das neue Paradigma in der Malerei	21
<i>Polyperspektive</i> . – Der Künstler in uns: Flexibilität der Standpunkte	23
Die Kunst des Findens	25
Joseph Beuys: „ <i>Der Coyote</i> “. – Ängste integrieren statt Ausgrenzung	26
Bewusstseins-Übung: „ <i>Standpunktwechsel</i> “ (<i>Kehrseite der Medaille</i>)	27
Kapitel 2: Sprache als Quellpunkt menschlichen Erlebens	28
<i>Zwillings-Sprache</i> . – Intuition und Sprachlosigkeit	28
Von der „ <i>Ver-Dinglichung</i> “ der Sprache	29
Mathematik. – Sprache der Wissenschaft	38
Und wir selbst?! – <i>Jeder Mensch ein Künstler</i>	39
Bewusstseins-Übung: „ <i>Empathie</i> “ (Mit-Gefühl)	41
Kapitel 3: Ich-Bewusstsein versus Wille	42
Einzeller und Ich	42
Lebenskrisen – Lebenschancen	44
Willensfreiheit?! – Veränderungen aus neurophysiologischer Sicht	46
<i>Die Welt als Spiegel von uns</i> . – Oder: Freiheit in Liebe	47
Resonanz: ... leben, in einem Universum aus Schwingung und Energie	51
Kapitel 4: Überzeugungs-Netze und Leben	53
Die Welt ist immer die, für die wir sie halten.	53
Und – wie nun tun ...?!	60
Wer nur tut, was er schon kann, bleibt, wie er ist.	64
Schwierigkeit als Lebenselixier (kann denn Sich-Sorgen Liebe sein?)	65
Bewusstseins-Übung: „ <i>The Symptom is the Messenger</i> “	65

Inhaltsverzeichnis

Kapitel 5: Leben – ein Diskurs	66
Leben: Physisch / physiologisch betrachtet	66
<i>Nicht-Lokalität.</i> – Ein wissenschaftliches Verständnis von „ <i>All-Wissenheit</i> “	70
Leben. – Seine Repräsentanz als Botschafter der „ <i>Einheit-alien-Seins</i> “	74
Die Forderungen der Zauberer von heute, morgen und übermorgen ...	76
Bewusstseins-Übung: „ <i>Dankbar sein</i> “ (Was mich erfüllt / beglückt)	77
Kapitel 6: Erfahrungslernen	78
Neurplastizität und Bewusstseins-Forschung: „ <i>fürs Leben lernen ...</i> “	78
<i>Silent Knowledge.</i> – Reflektierte Erfahrung macht Handeln wertvoll	79
<i>Fühlen lernen:</i> Intuition & Körpersignale deuten und kreativ nützen	82
Intelligente Körper. – Von der Faszination sportlicher Könnerschaft	85
<i>Mensch-ärgere-Dich-nicht.</i> – Oder: „ <i>Erleuchtung</i> “	89
Bewusstseins-Übung: „ <i>Mensch-ärgere-Dich-nicht</i> “ (<i>Spiel-des-Lebens</i>)	91
Teil 2 In-forma-tion im menschlichen Bewusstsein	92
Vom menschlichen Bewusstsein als Freier Geist	
Kapitel 7: Gefühle	92
<i>Fühlen.</i> – Verbindung mit der Einheit allen Seins	92
Gefühle und Botenstoffe. – Oder: Geist-Körper-Kommunikation	93
Glücklichsein und Gesundheit	100
Bewusstsein. – Gefühle als lebendiges Bindeglied zur Welt	105
„ <i>Klo-Story</i> “. – Direkte Wahrnehmung: Wie Menschen sich verstehen	107
Kapitel 8: Vertrauen	108
<i>Da-Sein.</i> – Das Ringen des Menschen zwischen Angst und Vertrauen	108
Eltern-Bewusstsein. – Oder: „ <i>Wie man (s)ein Kind lieben soll</i> “	110
Königsweg „ <i>Fühlen</i> “	113
Vertrauen durch Begegnung und Auseinandersetzung	115
Wirtschaftsfaktor der Zukunft: Vertrauen als Führungskraft	117
Hin-Gabe. – „ <i>.... und grün des Lebens goldner Baum.</i> “	122
Bewusstseins-Übung: „ <i>Selbst-Vertrauen</i> “ (<i>sein eigener bester Freund</i>)	124
Kapitel 9: Intuition	126
<i>Was ist Intuition?</i> – Ein Paradigma im Umbruch	126
Intuitiv „ <i>angeschlossen-Sein</i> “. – Treffsicherheit und Lebensrettung	129
Intuition und innovative Wissenschaft	132
„ <i>Alchemie</i> “. – Supraleiter und Intuition	136
Intuition. – Management in der Chefetage	138
Systemische Aufstellungen. – <i>Fühlen</i> im Bewusstseins-Feld	139
Telepathie	143
Zusammenfassung	147
Bewusstseins-Übung: „ <i>Integrität eigener Stärken</i> “ (Motivforschung)	148

Inhaltsverzeichnis

Kapitel 10: Wissenschaft und Spiritualität im Konsens	150
Präsenz und Vernetzung – und ihr wissenschaftlicher Weltbezug	150
In-forma-tion. – Beziehung als Zugang zum Feld	152
In-forma-tion. – Oder: Kommunikation mit „ <i>Etwas Großem</i> “	154
Gen-Aktivierer. – Einflüsse auf persönliches Entwicklungspotenzial	155
Vergebung und Loslassen	158
Bewusstseins-Übung: „ <i>Ego – Vermeiden</i> “ (Was treibt uns an?)	160
Kapitel 11: Bildung der Zukunft	162
<i>Kunst & Pädagogik.</i> – Befreiung aus festgefügten Vorstellungsideen	162
Nach innen hören.– Präsenz: Vom Ton, der aus der Stille kommt	163
Präsenz & Achtsamkeit: Schlüsselaspekte innovativer Verantwortung	164
Erfahrung macht klug. – Wie aber fördern wir praktisches Wissen?	165
<i>Von der Kunst zu wachsen.</i> – Fehler machen dürfen, gehört dazu!	166
<i>Neuropädagogik:</i> Erneuerte Pädagogik durch Paradigmenwechsel	167
Lernen als „ <i>Spaß-des-Lebens</i> “. – Impulse für Ausdauer und Freude	169
Selbsterziehung. – Oder: Vom Wesen der Eigenverantwortlichkeit	172
Bewusstseins-Übung: „ <i>Selbstachtung & Mut</i> “ (Herausforderungen)	174
Kapitel 12: Was ist Leben? – Phänomene und Symptome	176
Systemisches aus den Bereichen Physik, Soziologie, Psychologie	176
Lernen aus Beobachtung: Spiegelneuronen & Intuitionsentwicklung	178
Materie, weit vom energetischen Gleichgewicht, ist lebendig	180
<i>Leben</i> versus: <i>Sorgen ums Selbstbild.</i> – Immunsystem & Bewusstsein	181
Wir Menschen: Spirituelle Wesen auf dem Feld irdischer Erfahrung	184
Entwicklungen im Spiel-Verständnis. – Wie der Film gedreht wird	187
<i>Schwingung & Resonanz:</i> Prinzip aller Bezogenheit und Entwicklung	189
Freude als Maß Deiner Dinge	191
Bewusstseins-Übung: „ <i>Deines tun</i> “ (Oder: Eins-Sein mit Dir)	193
Epilog	194
Worte auf den Weg	194
Die Umsetzung	197
Bewusstseins-Übung: „ <i>Übellaschung, Übellaschung</i> “ (zur Tat schreiben)	197
augenblicklich-t	199
... über den Autor: Klaus Podirsky	200